

HIRSCHAU

**Innenstadt wegen
Weihnachtsmarkt gesperrt**

Hirschau. (fg) Wegen des Weihnachtsmarktes in der Hirschauer Innenstadt wird die Hauptstraße von kommenden Samstag, 12 Uhr, bis Sonntag, 22 Uhr, vollständig gesperrt. Die regulären Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs am Marktplatz und an der Burgstraße können in diesem Zeitraum nicht bedient werden. Die Haltestellen beim Edeka-Markt an der Bundesstraße 14 dienen als Ersatzhaltestellen.

**Beratung zum
„Alt werden zu Hause“**

Hirschau. (exb) Am Donnerstag, 24. November, von 10 bis 12 Uhr findet eine AOVE-Seniorensprechstunde im Rathaus Hirschau statt. Eine Fachkraft der Koordinationsstelle „Alt werden zu Hause“ berät bei allen Fragen rund ums Altwerden. Anmeldung bis einen Tag vor dem Termin bei der AOVE, o 96 64/953 97 20, info@aove.de. Für Bürger der AOVE-Kommunen ist die Dienstleistung kostenfrei.

**Plätzchenspenden für den
Weihnachtsmarkt**

Hirschau. (u) Wie alle Jahre beteiligen sich die Trachtler mit eigenen Verkaufsständen am Hirschauer Weihnachtsmarkt (26./27. November). Dort werden auch Plätzchen zum Kauf angeboten. Die Mitglieder werden gebeten, Plätzchen für diesen Zweck zu spenden und bis spätestens Mittwoch, 23. November, bei Alfred und Ingrid Naber, Wolfgang-Droßbach-Straße 29, nach telefonischer Anmeldung (Tel. o 96 22/48 85) abzugeben.

**Pfarrgemeinde plant
Senioren-Adventfeier**

Hirschau. (u) Der Pfarrgemeinderat der Katholischen Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt plant am ersten Adventsonntag (4. Dezember) ab 14 Uhr im Pfarrheim an der Kolpingstraße eine Senioren-Adventfeier abzuhalten. Interessenten sollen sich möglichst umgehend im Pfarrbüro, o 96 22/23 31, anmelden. Sollte jemand eine Begleitung benötigen, sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden. Die Anmeldung ist nicht nur für das Besorgen der Geschenke wichtig, sondern auch für den Einkauf der Lebensmittel.

KULTURTIPP

**Don-Kosaken-Chor
in Kaltenbrunn**

Freihung/Wilseck/Kaltenbrunn. (bk) Der Original Don-Kosaken-Chor gastiert am Sonntag, 27. November, zum ersten Mal in der evangelischen St.-Martins-Kirche Kaltenbrunn. Das festliche Adventskonzert beginnt um 19 Uhr. Leiter Wanjia Hlibka war einst der jüngste Solist und ist in der glücklichen Lage, weiterhin die Original Arrangements von Serge Jaroff verwenden zu können. Plätze sind noch frei. Karten für 18 Euro im evangelischen Pfarramt, o 9646/290, Abendkasse 20 Euro.

**Schnaittenbacher Krippenfreunde
sorgen mit ihrer Freikrippe für Adventsstimmung**

Schnaittenbach. (ads) Nun kann der Advent kommen. Pünktlich vor der Eröffnung des Krippenwegs bauten die Krippenfreunde ihre große Freikrippe in Metalloptik vor dem Kickhaus am Marktplatz zwischen Kirche und Rathaus auf. Vorsitzender Uli Reindl und sein Stellvertreter Peter Pichl freuten sich über die große Beteiligung der Mitglieder an dem Arbeitseinsatz. Das Aufstellen der schweren Freikrippe erforderte nicht nur Muskelkraft, sondern gestaltete sich auch als Millimeterarbeit beim Versenken der Krippenpfeiler in die Halterungen.

Heuer ist die Freikrippe Ausgang- und Endpunkt des rund zwei Kilometer langen Krippenwegs, der durch ganz Schnaittenbach führt. Auch in Holzhammer und Neuersdorf, an der Nepomuk-Kapelle sowie am Gipfelkreuz am Buchberg sind Krippen zu sehen. An der Freikrippe gibt es auch Infos zum Krippenweg in Form von Flyern. Eröffnet wird der Krippenweg mit über 80 Krippen und Darstellungen am Freitag, 25. November, nach der ökumenischen Andacht um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Vitus.

Die Freikrippe ist Aushängeschild der Schnaittenbacher Krippenfreunde und wurde von ihnen noch im Gründungsjahr 2019 selbst gebaut. Ihr Sommerquartier hat die Krippe im Gräßmann-Stodl am Lindenbaum.



Das Aufstellen der schweren Freikrippe fordert von den Schnaittenbacher Krippenfreunden nicht nur Muskelkraft, sondern Fingerspitzengefühl. Denn das Versenken der Krippenpfeiler in die Halterungen ist Millimeterarbeit. Bild: ads

Startschuss für den Fasching in Freudenberg

Freudenberg. (gri) Der Fasching hat in Freudenberg vorbeigeschaut. Für die Mädels der Freudenberger Garde gab es die ersten Ehrenzeichen und für ihre Trainerin eine besondere Auszeichnung. Im November beginnt die Faschingssaison, das hat man jetzt auch in Freudenberg gemerkt.

Der Doltzleraal war voll, als die Kinder- und Jugendgarde des Heimat- und Kulturvereins ihre neuen Tänze präsentierte. 20 Mädchen bekamen dabei erstmals Leistungsabzeichen des Landesverbands der ostbayerischen Faschingsgesellschaften (LVO) verliehen. Dazu war LVO-Präsident Arthur Troidl aus Neustadt/Waldnaab angereist. Für die Betreuerinnen gab es die Leistungsspangen in Bronze und Silber. Eine besondere Ehrung wurde der Garde-Leiterin Daniela Brunner zuteil. Sie erhielt den Verdienstorden des Bundes Deutscher Karneval in Silber. Die Freudenberger Gardemädels freuen sich auf die neue Saison. Etliche Auftritte, unter anderem bei den Kinder- und Jugendgardetreffen, stehen ins Haus. Höhepunkt soll der Freudenberger Faschingszug werden, der für den Faschingsdienstag, 21. Februar 2023,



Die Kinder- und Jugendgarde des Heimat- und Kulturvereins Freudenberg stehen in den Startlöchern. Bild: gri

geplant ist. Schon jetzt nimmt der Heimat- und Kulturverein Anmeldungen für den Gaudiwurm entgegen,

der in bewährter Weise in der Ortsmitte von Freudenberg stattfinden soll.

Ehenbachtaler gründen Jugendgruppe

Schnaittenbach. (sh) Bei der Versammlung des Heimat- und Volkstumsvereins Ehenbachtaler im Schnaittenbacher Trachtlerheim konnte Vorsitzender Erwin Meier mit positiven Nachrichten aufwarten. So ist es der neuen Jugendleiterin Nicole Weigert gelungen, eine Kinder- und Jugendgruppe aufzubauen, die sich künftig regelmäßig im Vereinsheim nachmittags zu Tanz, Basteln usw. trifft. Ein entsprechendes Kinder- und Jugendprogramm wird demnächst ausgearbeitet. Erfreulich ist laut Meier, dass mit Bryan Schnur ein zweiter Vortänzer gewonnen werden konnte, der Nicole Weigert bei den Volkstanzabenden unterstützt. Der Schritt in die Selbständigkeit der Ehenbachtaler Musikkapelle zum eigenständigen Musikverein sei im

beiderseitigen Einvernehmen über die Bühne gegangen.

Wie Meier feststellte, hat der bisherige Buchberghüttenwirt Sebastian Gabriel Majewski das Pachtverhältnis gekündigt und wurde Ende September von der Vorstandschaft verabschiedet. In seine Fußstapfen tritt ab 1. Januar 2023 als neue Hüttenpächterin Anneliese Herdegen. Bis dahin veranstalten die „Ehenbachtaler Spezialitäten“ mit Inhaber Erich Biller am Freigelände bei der Buchberghütte an den vier Adventswochenenden, beginnend am Freitag, 25. November und endend am Sonntag, 18. Dezember, den „Waldweihnachtsmarkt am Buchberg“, so dass während dieser Zeit auch die Buchberghütte für Besucher und Veranstaltungen geöffnet ist. Die Stadt Schnaittenbach hat

nach Angaben des Vorsitzenden im Einvernehmen mit dem Trachtenverein an der Vorderseite der Buchberghütte eine E-Bike-Ladestation errichtet, wobei dieser kostenlose Service ab sofort von den Radfahrern kostenlos werden kann. Zur Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit lädt der Trachtenverein zu einer Weihnachts- und Jahresabschlussfeier für Freitag, 2. Dezember, um 19 Uhr ins Vereinsheim ein. Die wegen Corona ausgefallene Waldweihnacht am Buchberg der Ehenbachtaler Trachtler findet heuer wieder statt, und zwar am Sonntag, 18. Dezember, um 17 Uhr. Sie wird organisiert von Erwin Meier und Sepp Lang und vorgetragen von Theaterspielern der Freilichtbühne Buchberg. Alle Buchbergreunde sind dazu eingeladen.

POPPENRICHT

**Thema Verkehr in
der Gemeinderatssitzung**

Poppenricht. (exb) Der Gemeinderat trifft sich heute um 19 Uhr im Rathaus zur Sitzung. Die Tagesordnung sieht im öffentlichen Teil laut einer Pressemitteilung unter anderem folgende Punkte vor: Berichte; Bauangelegenheiten; Antrag des SPD-Ortsvereins Poppenricht/Traßlberg auf Online-Übertragung von Gemeinderatssitzungen; Antrag zur Bürgerversammlung wegen Verkehrssituation in den Ortsteilen Traßlberg und Witzlhof (Querungshilfe Goethestraße und „Nettokreuzung“ Witzlhof); AOVE-Regionalbudget 2023; Antrag der CSU-Gemeinderatsfraktion für das Projekt Landschaftsrahmen – „Aussichtsbankerl“; Rückblick auf die Veranstaltung „Sag was – Gestalte die Zukunft deiner Heimat“; Verschiedenes. Anschließend findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

**Christbaumfest
am Dorfplatz**

Altmannschhof. (chl) Der Förderverein Dorfkapelle Altmannschhof lädt die Bevölkerung am Samstag, 26. November, zum Christbaumfest am Dorfplatz ein. Beginn ist um 17 Uhr mit einer Andacht in der Dorfkapelle. Anschließend gemütliches Beisammensein.

URSENSOLLEN

**Adventsmarkt der Vereine
in Hohenkernath**

Hohenkernath. (snn) Am Samstag, 26. November, findet ab 16.45 Uhr der Adventsmarkt der Hohenkernather Vereine auf dem Kirchplatz statt. Die Vereine bieten Bratwürstl, Apfelküchel, Weihnachtsgebäck, Jager-tee, Glühwein, Kinderpunsch und vieles mehr zum Verzehr an. Außerdem werden Adventskränze, Weihnachtschmuck, Gestecke zum Verkauf präsentiert. Für die Kinder kommt gegen 17 Uhr der Nikolaus.

FREIHUNG

**Weihnachtsmarkt
für guten Zweck**

Freihung. (döh) Nach zwei Jahren Pause findet in diesem Jahr wieder ein Weihnachtsmarkt am Harranger in Freihung statt. Am Samstag, 26. November, um 16 Uhr wird der Posaunenchor und die Kinder des Kindergartens St. Marien die Besucher begrüßen und den Weihnachtsmarkt eröffnen.

Im Anschluss ist nicht nur für Speis und Trank gesorgt, sondern es gibt auch die Möglichkeit sich an den zahlreichen Buden und Ständen mit Weihnachtsbasteleien für den Gabentisch oder zur Schmückung der Wohnung einzudecken. Während des späten Nachmittags wird die Freihunger Theatergruppe ein Krippenspiel aufführen und der Nikolaus wird die Kinder mit kleinen Geschenken erfreuen. Wie auch in den vergangenen Jahren gibt es eine Tombola, bei der es viele schöne Sachpreise zu gewinnen gibt, heißt es. Der Erlös daraus erhalten der FC Freihung und die DJK Seugast für ihre Jugendarbeit, heißt es vom Veranstalter.